

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 451/2012/MO/BV

Fachteam: Ordnung und Technik	Datum: 07.05.2012
Bearbeiter: Jenny Thomsen	AZ: 7/131.006

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Moorrege	13.06.2012	öffentlich
Gemeindevertretung Moorrege	19.06.2012	öffentlich

Antrag zur Errichtung einer "First Responder Einheit" für die Feuerwehr Moorrege

Sachverhalt:

Die Freiwillige Feuerwehr Moorrege stellt mit Schreiben vom 14.04.2012 (Anlage 1) den Antrag auf Errichtung einer „First Responder Einheit“. Qualifiziertes Sanitätspersonal ist hierfür in der Feuerwehr vorhanden

Stellungnahme der Verwaltung:

Nach dem Brandschutzgesetz umfasst das Feuerwehrwesen die Bekämpfung von Bränden und den Schutz von Menschen und Sachen vor Brandschäden (abwehrender Brandschutz), die Hilfeleistung bei Not- und Unglücksfällen (Technische Hilfe), die Verhütung von Bränden und Brandgefahren (vorbeugender Brandschutz, Mitwirkung der Feuerwehr bei Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung) und die Mitwirkung im Katastrophenschutz. Der Einsatz von Feuerwehrangehörigen als First Responder zählt demnach nicht zu den Aufgaben der Feuerwehren (s. auch Anlage 2 - Stellungnahme der HFUK Nord) und die Mitglieder sind somit auch bisher nicht unfallversichert.

Durch den Beschluss der Gemeinde über die Aufstellung, Ausbildung und Betrieb einer First-Responder-Gruppe innerhalb der Feuerwehr besteht auch Unfallversicherungsschutz über die HFUK Nord. Eine Erstattung der Entgeltfortzahlung an private Arbeitgeber ist in diesen Fällen durch die HFUK aber nicht möglich. Hierfür ist der Abschluss einer zusätzlichen Versicherung nötig. Es liegen hierzu 2 Angebote der GVV Kommunal Versicherung vor.

Finanzierung:

Angebot 1 (Anlage 3)

Dieses Angebot beinhaltet die Versicherung aller 50 aktiven Mitglieder der Freiwilli-

gen Feuerwehr bei Herztod/Herzinvalidität und die Allgemeinen Lebensrisiken so- wie die 12 Mitglieder der First-Responder-Gruppe zu einem Jahresbeitrag von insge- samt **419,70 €**

Angebot 2 (Anlage 4)

Dieses Angebot beinhaltet nur die Versicherung der 12köpfigen First-Responder- Gruppe zu einem Jahresbeitrag von **465,32 €**

Durch die Versicherung aller aktiven Mitglieder durch die Bausteine A und B kann von der GVV Versicherung ein kostengünstigerer Beitrag angeboten werden als wenn nur 12 Personen gegen Lohnerstattungskosten versichert werden sollen!

Beschlussvorschlag A:

Der FA empfiehlt/die GV beschließt die Aufstellung, Ausbildung und den Betrieb ei- ner First-Responder-Gruppe innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr Moorrege.

Außerdem empfiehlt der FA/beschließt die GV den Abschluss einer Versicherung aller aktiven Mitglieder einschließlich der First-Responder-Gruppe gemäß Angebot 1 zum Jahresbeitrag in Höhe von z.Zt. 419,70 €

Beschlussvorschlag B:

Der FA empfiehlt/die GV beschließt, keine First-Responder-Gruppe innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr Moorrege aufzustellen.

Bitte Namen einfügen!

Anlagen:

- Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Moorrege
- Stellungnahme der Feuerwehr-Unfallkasse
- Angebot 1 der GVV
- Angebot 2 der GVV